

GEBRAUCHS- ANWEISUNG



Damit Sie die Vorzüge Ihrer Funk-Programmschaltuhr Chronis RTS/RTS L optimal nutzen können, bitten wir Sie diese Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.
Für Fragen, Anregungen und Wünsche stehen wir Ihnen unter der Rufnummer
0 18 05 / 25 21 31 (0,12 €/min.) gerne zur Verfügung.

inteo Chronis RTS/RTS L

Chronis RTS/RTS L ist die Funk-Programmschaltuhr aus dem neuen inteo-Steuerungsprogramm von Somfy, die Ihre elektrisch betriebenen Rollläden oder Außen-Jalousien steuert. Da die Fahrbefehle per Funk übertragen werden, reduziert sich der Installationsaufwand erheblich. Die Funkreichweite beträgt bis zu 300 Meter im freien Feld und 20 Meter in Gebäuden. Mit dem Chronis RTS können alle Somfy RTS-Funkempfänger angesteuert werden.

Chronis RTS/RTS L ermöglicht verschiedene Betriebsarten, die alle individuellen Anforderungen per Tastendruck erfüllen:

– **Wochenprogramm**

für jeden Wochentag können unterschiedliche Zeiten für das automatische Öffnen und Schließen Ihrer Rollläden eingestellt werden.

– **Security-Urlaubsschaltung**

mit den Zufallszeiten für ein bewohnt wirkendes Haus.

– **Cosmic**

entsprechend den hinterlegten Sonnenauf- und Sonnenuntergangszeiten werden die Rollläden automatisch angesteuert.

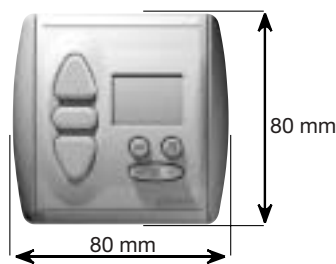
– **OFF-Betrieb**

Über einen Tastendruck kann die Automatik einfach ausgeschaltet werden.

Eine ausführliche Beschreibung der einzelnen Betriebsarten finden Sie unter Punkt 4 "Programmierung".

Alle Funktionen des Chronis RTS gelten auch für Chronis RTS L. Spezielle Funktionen der Sonnenautomatik entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanweisung des Helligkeitssensors.

1. Merkmale



Chronis RTS/RTS L

Artikel-Nummern:	Chronis RTS:	1 805 076
	Chronis RTS L:	1 805 080
	Chronis RTS DCF:	1 805 084
	Chronis RTS L DCF:	1 805 085

Spannungsversorgung:	2 x 1,5 V DC (Batterien-Typ Micro/AAA)
Schutzgrad durch Gehäuse:	IP 30
Betriebstemperatur:	+5°C bis +40°C
Schutzklasse:	II
Umgebungsbedingungen:	trockene Wohnräume

CE 06780

Hiermit erklärt SOMFY, dass dieses Produkt den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der Direktive 1999/5/EC entspricht. Die Konformitätserklärung kann abgerufen werden unter der Internet-Adresse www.somfy.com, Klausel CE. Zugelassen für EU, (CH).

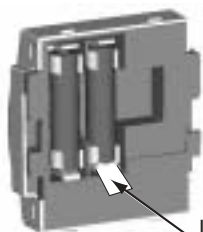
2. Installation

Die Reichweite von Funksteuerungen wird durch die gesetzlichen Bestimmungen für Funkanlagen und die baulichen Gegebenheiten begrenzt. Bitte achten Sie bei der Projektierung darauf, dass ausreichender Funkempfang gewährleistet ist.

Um die Empfangsqualität nicht zu beeinträchtigen, sollte bei der Installation darauf geachtet werden, dass ein Mindestabstand von 30 cm zwischen einem Chronis RTS/RTS L und einem Funkempfänger eingehalten wird.

Chronis RTS/RTS L sollten nicht in direkter Nähe metallischer Flächen installiert werden. Starke lokale Sendeanlagen (z.B.: Funk-Kopfhörer) deren Sendefrequenz mit der der Steuerung identisch sind, können die Funktion beeinflussen.

2.1 Montage

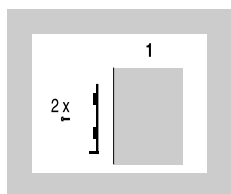


Isolierstreifen

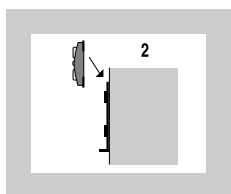
Das Gerät wird mit eingelegten Batterien ausgeliefert.
Zwischen einem Batteriepol und dem Kontakt ist ein Isolierstreifen eingelegt, dieser muss vor der Montage entfernt werden!

→ Eine Uhrzeit oder **OFF** wird im Display angezeigt.

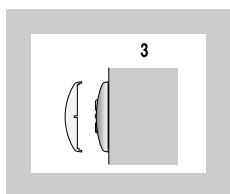
Hinweis: Prüfen Sie vor der Montage, ob an der vorgesehenen Stelle eine ausreichende Funkverbindung gegeben ist!



1.) Wandhalterung mit zwei Schrauben befestigen.



2.) Chronis RTS/RTS L in die Wandhalterung von oben einschieben.



3.) Abdeckplatte aufstecken.

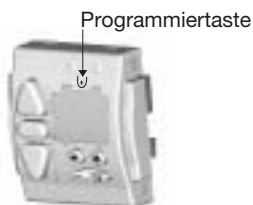


Abdeckplatte

Chronis RTS/RTS L

Wandhalterung

3. Funkverbindung



Programmiertaste

Die Vorgehensweise für das Einlernen eines Chronis RTS auf einen Funkempfänger hängt von der Art des verwendeten Empfängers ab. Gehen Sie daher Schritt für Schritt die ausführliche Beschreibung der entsprechenden Einlern-Abläufe in der Gebrauchsanweisung durch, welche den einzelnen Somfy RTS-Funkantrieben bzw. RTS-Funkempfängern beiliegt.

3.1 Einlernen:

- Den Funkantrieb bzw. den Funkempfänger in den Programmiermodus versetzen.
- Die Programmiertaste auf dem Chronis RTS / RTS L-Sender drücken bis **prog** im Display erscheint.
 - Der Funkantrieb bzw. der Funkempfänger bestätigt die Eingabe und verlässt automatisch den Programmiermodus.

4. Programmierung

4.1 Inbetriebnahme

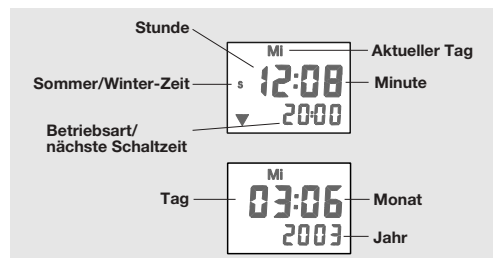
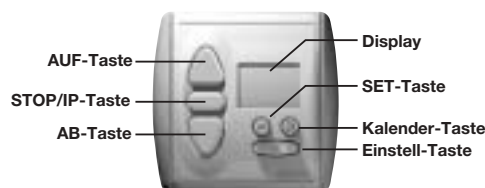
Grundsätzlich gilt für die Einstellung oder Änderung von Werten:

- Werte, die blinken, können verändert werden.
- Zum Beenden und Speichern eingegebener Werte immer drücken.
- Wenn für ca. 20 Sekunden keine Eingabe erfolgt, wird das Eingabemenü automatisch verlassen. Die bis dahin durchgeführten Einstellungen werden nicht gespeichert.

Vor dem Einstellen der Uhrzeit und des Datums muss am Chronis RTS / RTS L die datumsbedingte Sommer- oder Winterzeit eingestellt werden.

Werkseitig ist Winterzeit eingestellt.

Bei der DCF-Ausführung entfällt das Einstellen der Sommer-/Winterzeit, der Uhrzeit und des Datums, dies geschieht hier nach Inbetriebnahme selbstständig.



Einstellen der Sommer- oder Winterzeit

Die entsprechende Einstellung wird im Display mit "S" für Sommerzeit und mit "W" für Winterzeit angezeigt.

– Umstellung von Winter- auf Sommerzeit

1. kurz drücken → Uhrzeit blinkt
2. länger als 5 Sekunden drücken → im Display erscheint "S" für Sommerzeit
3. kurz drücken (Speichern) → Uhrzeitanzeige

– Umstellung von Sommer- auf Winterzeit

1. kurz drücken → Uhrzeit blinkt
2. länger als 5 Sekunden drücken → im Display erscheint "W" für Winterzeit
3. kurz drücken (Speichern) → Uhrzeitanzeige

Einstellen der Uhrzeit

1. kurz drücken → Uhrzeit blinkt
2. Uhrzeit mit einstellen
3. kurz drücken (Speichern) → Uhrzeitanzeige

Einstellen des Datums

1. kurz drücken → Datumanzeige (erfolgt innerhalb von 10 Sekunden keine Eingabe, springt die Anzeige auf die Uhrzeit zurück)
2. kurz drücken → Tagesdatum blinkt. Mit Tagesdatum einstellen
3. kurz drücken → Monatsanzeige blinkt. Mit Monatsdatum einstellen
4. kurz drücken → Jahreszahl blinkt. Mit Jahreszahl eingeben
5. kurz drücken (Speichern) → Uhrzeitanzeige

Der Wochentag stellt sich automatisch ein.

4.2 Einstellung der Betriebsarten

Der Chronis RTS/RTS L ermöglicht 5 unterschiedliche Betriebsarten:

4.2.1 Wochenprogramm (▼ 2000)

Die Rollläden werden zu den individuell eingestellten Öffnungs- und Schließzeiten automatisch geöffnet oder geschlossen.


- Werkseitig ist die Zeit für das Öffnen auf 6:00 Uhr, für das Schließen auf 20:00 Uhr eingestellt.
- es können für jeden Wochentag unterschiedliche Zeiten eingegeben werden. Im Display wird immer der Wochentag (oder alle Wochentage) angezeigt, für den die Eingabe der Zeiten gilt.



Ändern des Wochenprogramms (falls erforderlich)

1. gedrückt halten bis im Display das Wochenprogramm angezeigt wird (falls nicht bereits eingestellt)
2. kurz drücken → Uhrzeit blinkt
3. kurz drücken → Schaltzeit AUF blinkt
4. so oft drücken, bis der gewünschte Wochentag oder alle Wochentage angewählt sind.
5. mit AUF-Zeit einstellen
6. kurz drücken → Schaltzeit AB blinkt
7. mit AB-Zeit einstellen
falls gewünscht, mit nächsten Wochentag anwählen und Schritt (3) bis (7) wiederholen.
8. kurz drücken (Speichern) → Uhrzeitanzeige

Hinweis!

Wird mit  die AUF- oder AB-Zeit zwischen 23:59 und 0:00 gestellt (siehe Schritt (5) und (7)), so zeigt das Display **OFF** an. Automatisches Öffnen und Schließen der Rollläden lässt sich durch die OFF-Einstellung gezielt für einzelne Tage ausschalten.

Tipp, damit die Einstellung ihres Wochenprogramms noch schneller geht!

a.) Einstellen der AUF- und AB-Zeit für die gesamte Woche

Schritt (1) – (8) durchführen, bei Schritt (4) alle Wochentage anwählen. Abspeichern durch Drücken von 

b.) Einstellen der AUF- und AB-Zeit für das Wochenende

nochmals die Schritte (1) bis (8) für das Wochenende wiederholen aber bei Punkt (4) Samstag und Sonntag wählen.

Abspeichern durch Drücken von 

4.2.2 Security-Urlaubsschaltung (SEC)



– Damit Ihr Haus auch bei Abwesenheit bewohnt wirkt, öffnen und schließen die Rollläden mit Zufallszeiten. Die im Wochenprogramm eingestellten Schaltzeiten für das automatische Öffnen und Schließen Ihrer Rollläden werden in einem Rahmen von +/- 15 Minuten jeden Tag unterschiedlich verschoben.

 gedrückt halten bis im Display (SEC) angezeigt wird.

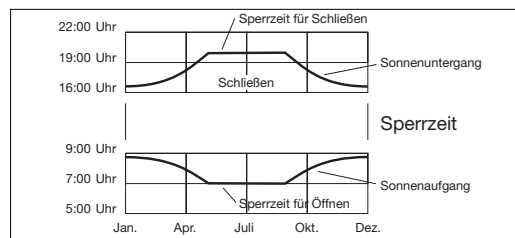
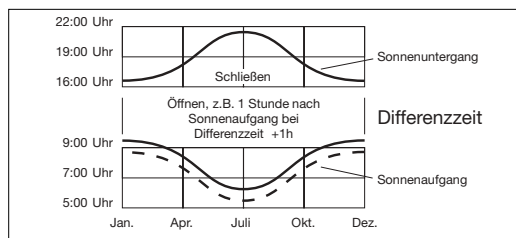
4.2.3 Cosmic 1 (COS 1)



– Die Rollläden öffnen und schließen ca. mit den Zeiten des **täglichen Sonnenauf- und untergangs**. Zusätzliche **Differenzzeiten** sowie **Sperrzeiten** ermöglichen Ihnen, dass die Rollläden entsprechend Ihren individuellen Anforderungen öffnen und schließen.








– Durch die Eingabe einer **Differenzzeit** kann das Öffnen und Schließen unabhängig von einander um bis zu +/- 1h 59 min. gegenüber den Zeiten des Sonnenauf- und Sonnenuntergangs verschoben werden.

 gedrückt halten bis im Display (COS 1) angezeigt wird.



Differenzzeit eingeben










-  gedrückt halten bis im Display (COS 1) angezeigt wird (falls nicht bereits eingestellt)
-  kurz drücken → Uhrzeit blinkt und nächster Schaltbefehl wird angezeigt
-  kurz drücken → Differenzzeit AUF blinkt
- mit  Differenzzeit AUF ändern
-  kurz drücken → Differenzzeit AB blinkt
- mit  Differenzzeit AB ändern
-  kurz drücken (Differenzzeiten werden gespeichert) → Uhrzeitanzeige


Werkseitig ist keine Differenzzeit eingestellt!

Sperrzeiten eingeben



-  gedrückt halten bis im Display (COS 1) angezeigt wird (falls nicht bereits eingestellt)
-  kurz drücken → Uhrzeit blinkt und nächster Schaltbefehl wird angezeigt
-  2 mal kurz drücken → Sperrzeit AUF blinkt
- mit  Sperrzeit AUF ändern
-  2 mal kurz drücken → Sperrzeit AB blinkt
- mit  Sperrzeit AB ändern
-  kurz drücken (Sperrzeiten werden gespeichert) → Uhrzeitanzeige

Die werkseitige Einstellung für die Sperrzeit "AUF" ist 6:00 Uhr und "AB" ist OFF!

Wünschen Sie, dass diese Sperrzeiten keinen Einfluss auf das Öffnen oder Schließen haben und die Rollläden zu den Zeiten des Sonnenauf- und Sonnenuntergangs bzw. nur mit den entsprechenden Differenzzeiten angesteuert werden, so können Sie die Sperrzeit auf **OFF** stellen. Um die Sperrzeit auf **OFF** zu schalten, muss mit Hilfe der  die Sperrzeit zwischen 23:59 und 0:00 eingestellt werden.

4.2.4 Cosmic 2 (COS 2)



Cosmic 2 öffnet die Rollläden immer zu den im Wochenprogramm individuell eingestellten Zeiten und schließt mit den Zeiten aus Cosmic 1.

Die Sperr- und Differenzzeiten, die in Cosmic 1 eingestellt wurden, werden dabei berücksichtigt.

In Cosmic 2 können keine Änderungen vorgenommen werden.

 gedrückt halten bis im Display (COS 2) angezeigt wird.

4.2.5 OFF-Betrieb



In dieser Betriebsart werden nur noch manuelle Fahrbefehle ausgeführt.

– Umschalten in den OFF-Betrieb

„+“ Taste an der kurz drücken → im Display erscheint OFF.

– Umschalten vom OFF-Betrieb in den Automatikbetrieb

„-“ Taste an der kurz drücken → im Display erscheint die Uhrzeit.

4.2 Rücksetzen auf Werkseinstellung

Um Chronis RTS/RTS L auf die Werkseinstellung zurück zu setzen, drücken Sie gleichzeitig und für mindestens 10 Sekunden.

Achtung! Es werden alle individuellen Einstellungen gelöscht.

5. Frei wählbare Zwischenposition

Bei Chronis RTS/RTS L haben Sie die Möglichkeit eine am Motorsteuergerät eingelernte Zwischenposition durch Drücken von aufzurufen. Hierzu benötigen Sie einen für diese Funktion ausgelegten Empfänger.

6. Manuelle Bedienung

Eine manuelle Bedienung ist jederzeit über die Tasten , und möglich.

Bei der Bedienergonomie und der Zwischenposition muss jedoch zwischen der manuellen Bedienung im Rollladenbetrieb (Werkseinstellung) und dem Jalousiebetrieb unterschieden werden!

6.1 Manuelle Bedienung im Rollladenbetrieb (Stn)

Bedienergonomie:

Antippen von bzw. → es wird ein vollständiger AUF oder AB-Fahrbefehl ausgeführt (Rast-Betrieb).

Antippen von während des Motorlaufs → der Fahrbefehl wird gestoppt.

Zwischenposition:

Diese hängt von der Art des verwendeten Empfängers ab. Je nachdem haben Sie eine oder zwei Zwischenpositionen.

→ Durch kurzes Drücken von können Sie die Zwischenposition anfahren.

6.2 Manuelle Bedienung im Jalousiebetrieb (ubEU/ubUS)

Hierzu muss auf Jalousiebetrieb umgestellt sein (siehe Punkt 7).

Bedienergonomie:

Für die Bedienung einer Jalousie gibt es grundsätzlich zwei verschiedene Arten der Bedienergonomie.

Europäische Bedienergonomie

Kurzes Antippen der - oder -Taste.

→ es wird entsprechend der Länge des Tastendrucks eine Wendung ausgeführt. (Tipp-Betrieb).

Langes Antippen der - oder -Taste.

→ es wird ein vollständiger - oder -Fahrbefehl ausgeführt (Rast-Betrieb).

US-Bedienergonomie

Kurzes Antippen der - oder -Taste.

→ es wird ein vollständiger - oder -Fahrbefehl ausgeführt. (Rast-Betrieb).

Langes Antippen der - oder -Taste.

→ es wird eine Wendung der Lamellen ausgeführt, bis die Taste losgelassen wird (Tipp-Betrieb).

Zwischenposition:












Diese hängt von der Art des verwendeten Empfängers ab. Je nachdem haben Sie eine, zwei oder eine Zwischenposition mit Wendezeit.

→ Durch kurzes Drücken von  können Sie die Zwischenposition anfahren.











7. Jalousiebetrieb

Chronis RTS / RTS L bietet die Möglichkeit, die Bedienergonomie auf Jalousiebetrieb umzustellen.

7.1 Umstellen auf Jalousiebetrieb

1. Drücken Sie so lange (ca. 2 sec.) gleichzeitig  +  +  bis im Display  erscheint.
2. Gehen Sie nun durch kurzes Drücken der -Taste die Menüpunkte durch, bis im Display  angezeigt wird.
3. Drücken Sie einmal  um auf Jalousiesteuerung mit Europäischer Bedienergonomie umzuschalten (Tipp-Rast/vBEU)
→ es erscheint  im Display.
Drücken Sie nochmals  um auf Jalousiesteuerung mit US-Bedienergonomie umzuschalten (Rast-Tipp/vBUS)
→ es erscheint  im Display.
4.  kurz drücken → die Änderungen werden gespeichert.

7.2 Zurücksetzen auf Rolladenbetrieb

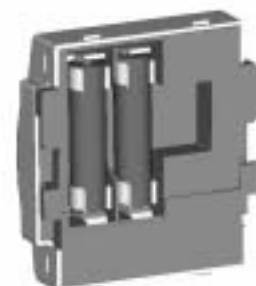
1. Drücken Sie so lange (ca. 2 sec.) gleichzeitig  +  +  bis im Display  erscheint.
2. Gehen Sie nun durch kurzes Drücken der -Taste die Menüpunkte durch, bis im Display  oder  angezeigt wird.
3. Drücken Sie  so oft, bis  im Display erscheint.
4.  kurz drücken → die Änderungen werden gespeichert.

8. Batterie

Chronis RTS/RTS L wird von zwei handelsüblichen 1,5 V Batterien (Typ: Micro/AAA) versorgt. Die Lebensdauer der Batterien beträgt je nach Ausführung ca. 2 - 3 Jahre bei durchschnittlich 4 Fahrbefehlen pro Tag. Bei nachlassender Batteriespannung geht der Kontrast des Displays zurück. Bei unlesbarer Anzeige sind beide Batterien zu wechseln.

Austauschen der Batterien:

- Entfernen Sie die Abdeckung des Chronis RTS/RTS L vorsichtig mit einem kleinen Schraubendreher (bei RTS L zuerst Stecker des Lichtsensors abziehen).
- Ziehen Sie den Chronis RTS/RTS L nach oben aus der Wandhalterung.
- Tauschen Sie die leeren Batterien, die sich auf der Rückseite des Chronis RTS/RTS L befinden. Beachten Sie die am Gerät vorgegebene Polung!
- Bitte entsorgen Sie die leeren Batterien in einem hierfür vorgesehenen Container.

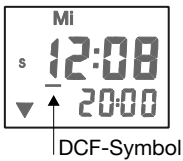


Nach dem Batteriewechsel müssen Datum und Uhrzeit neu eingegeben werden (nicht bei DCF-Ausführung). Die eingestellten Schaltzeiten und Werte-Einstellungen bleiben dauerhaft gespeichert.

9. Ausführung DCF

Die DCF-Ausführung beinhaltet einen Funkuhrempfänger, welcher das DCF-Signal auswertet. DCF ist das Rufzeichen des Langwellensenders der Deutschen Telekom AG entsprechend der internationalen Frequenzliste, der das kodierte Signal für die gesetzliche Zeit ausstrahlt. Funkuhren können das Signal in einem Bereich von ca. 2000 km rund um den Standort des Senders in Mainflingen bei Frankfurt empfangen.

Nach einlegen der Batterie bzw. entnehmen des Isolierstreifens die Uhr in die Wandhalterung einschieben. Die Chronis RTS DCF / Chronis RTS L DCF beginnt automatisch die Uhrzeit, das Datum und Sommer- bzw. Winterzeit mit dem DCF-Funksender zu synchronisieren.



Während des DCF-Verbindungsaufbaus blinkt ein Balkensymbol unter der ersten Ziffer im Display. Bei erfolgreichem Empfang des DCF-Signals erlischt der Balken. Bei fehlendem Signal wird das Balkensymbol dauernd angezeigt. In diesem Fall wechseln Sie bitte die Position des Chronis RTS DCF / RTS L DCF um möglichen Funklöchern zu entgehen. Bei Problemen kann die Uhrzeit bzw. das Datum auch manuell eingestellt werden.

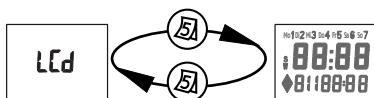
Die Einstellungen werden einmal täglich mit dem DCF-Funksender synchronisiert.

10. Diagnosemenü

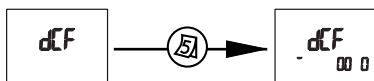
Dieses Menü dient der Gerätprüfung und der Einstellung von Zusatzfunktionen bzw. Betriebsarten.

Um in das Menü zu kommen, drücken Sie gleichzeitig + + bis **d 1 8 6** auf dem Display erscheint. Zum Wechseln der Menüpunkte drücken Sie . Um eine Änderung zu speichern, drücken Sie . Wenn für ca. 20 Sekunden keine Eingabe erfolgt, wird das Diagnosemenü automatisch verlassen.

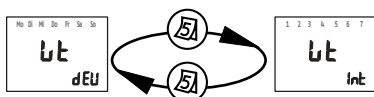
Aktivieren aller Symbole zum Überprüfen des LCD-Displays:



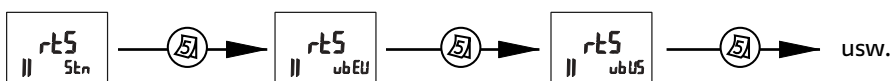
Startet eine DCF-Zeitsynchronisation (nur bei Chronis RTS DCF/RTS DCF L):



Umstellen der Wochentagsanzeige von Deutsch (dEU) auf International (Int):



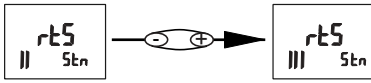
Umstellen der Bedienergonomie von Standard (Stn) auf Jalousie Tipp-Rast (vBEU) oder Jalousie Rast-Tipp (vbUS):



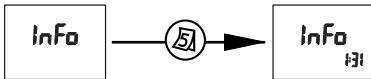
Umstellen der Automatikbefehle von Standard auf Automatikbefehl auf Zwischenposition (rSIP):



Einstellen der Sende-Wiederholrate, d.h. das Signal für automatische Fahrbefehle wird entsprechend der Balkenzahl wiederholt.



Überprüfen des Softwarestandes der Programmschaltuhr:



11. Was tun wenn ...?

Fehlerbild	Abhilfe
Keine Anzeige auf dem Display.	Überprüfen Sie ob der Isolierstreifen an den Batterien entfernt wurde. Batterien entnehmen und wieder einlegen.
Die Uhr läuft nicht.	Überprüfen Sie die Batterie-Kontakte. Dazu beide Batterien entnehmen und wieder einlegen.
Automatische Fahrbefehle werden nicht ausgeführt.	Sende-Wiederholrate erhöhen (siehe "10. Diagnosemenü: rts"). Position des Chronis RTS/RTS L wechseln.
Jalousien gehen bei automatischen Fahrbefehlen nicht dauerhaft in Fahrbetrieb.	Umstellen auf Jalousiebetrieb (siehe "7. Jalousiebetrieb").